



## Programm

### „Der Umgang mit Menschenhandel im Asyl: die Praxis der Schweiz auf dem Prüfstand“

Nationale Tagung - 20. März 2017, Hotel Kreuz, Bern

Die Konferenz richtet sich an Fach- und Berufsleute, welche mit Betroffenen von Menschenhandel (MH) aus dem Asylbereich in Kontakt kommen könnten.

Ziel der Tagung ist die Vermittlung von wichtigem Wissen für Akteure im Asylbereich, der Austausch über Schweizer und internationale „Best Practices“ und die Vernetzung aller beteiligten Akteure. Durch Beiträge von MenschenrechtsaktivistInnen, VertreterInnen von Behörden, internationalen Organisationen und NGOs sollen Schutzstandards für Menschenhandelsbetroffene im Asylbereich verbessert und konsolidiert werden.

**Veranstalterinnen:** Die im Kampf gegen Menschenhandel aktiven Organisationen, FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration, Centre social protestant (CSP) de Genève, Antenna MayDay und Astrée.

*Diese Projekt war möglich dank der Unterstützung durch* 

*Wir bedanken uns zudem beim Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA, beim Bundesamt für Justiz BJ und der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH für ihre Unterstützung.*

## Tagesablauf:

**Moderation:** Veranstalterinnen und Stella Jegher, Menschenrechtsexpertin, Kommunikationsfachfrau.

**Übersetzung:** Die Inputreferate sowie der Runde Tisch werden in Deutsch (De) und/oder Französisch (Fr) übersetzt. Die Workshops am Nachmittag werden nicht übersetzt.

Zeit	Thema/Inhalt	Referent	Sprache
08:30 -09:00	Ankunft, Anmeldung <i>Kaffee, Früchte &amp; Gipfeli</i>		
09:00 - 09:10	<b>Begrüssung</b> durch die Veranstalterinnen	FIZ, MayDay, CSP–GE, Astrée	Fr/De
09:10 - 09:30	<b>Einführung</b> Maria Grazia Giammarinaro, UN-Sonderberichterstatteerin für MH	Maria Grazia Giammarinaro, UN-Sonderberichterstatteerin für Menschenhandel	En
09:30 - 09:45	<b>Referat 1 Bundesbehörden (15')</b> : Das internationale Engagement der Schweiz	Raphael Nägeli, Stv.Abteilungsleiter der Abteilung Menschliche Sicherheit, EDA	De oder Fr
09:45 -10:00	<b>Referat 2 Bundesbehörden (15')</b> : Vorgehensweise bei Verdacht auf MH	Pierre-Alain Ruffieux, Abteilungschef Abteilung Asyl II sowie Leitung Federführung MH im Asylverfahren, SEM	Fr
10:00 - 10:30	<b>Referat 3 (30')</b> : Rechte, Identifizierung, Opferschutz in der Schweiz	Constantin Hruschka, Leiter Protection, Schweizerische Flüchtlingshilfe (SFH)	De
10:30 - 11:00	<b>Referat 4 (30')</b> : Internationale Normen des Opferschutzes bei MH – Praxis und Erwägungen des Bundesverwaltungsgerichts	Muriel Beck Kadima, Richterin Abteilung V, Bundesverwaltungsgericht	De oder Fr
11:00 - 11:30	Pause <i>Kaffee, Früchte &amp; Gipfeli</i>		
11:30 - 12:00	<b>Referat 5 (30')</b> : Die Umsetzung der Europakonvention gegen MH durch die Schweiz	Nicolas Le Coz, ehem. Präsident « Groupe d'experts sur la lutte contre la traite des êtres humains » (ehem. GRETA)	Fr
12:00 - 12:30	<b>Referat 6 (30')</b> : Best Practices im internationalen und europäischen Kontext	Bärbel Heide Uhl, unabhängige Menschenrechtsexpertin	De
12:30 - 12:45	Diskussion und Informationen zu den Ateliers am Nachmittag	FIZ, MayDay, CSP–GE, Astrée	Fr/De
12:45 - 14:00	Stehlunch		

14:00 - 14:30	<b>Referat 7 (30') :</b> Traumatisierung von Betroffenen von MH und ihre Konsequenzen	Olaf Makaci, Psychiater, Mitglied der Fondation LAVI Neuchâtel	Fr
14:45 - 15:45	<b>Workshops</b> 1. Erkennung von Betroffenen von MH 2. Staatliche Schutzpflichten und Wegweisungshindernisse im Falle von MH (Falldiskussion) 3. Aufenthaltsrecht für Betroffene von Menschenhandel nach Asyl- oder Ausländerrecht: Die Unterschiede. 4. Der Schutz von UMAs, die von MH betroffen sind. 5. Begleitung und Unterstützung von Betroffenen von Menschenhandel im Asylbereich (Fallbesprechung) 6. Begleitung und Unterstützung von Betroffenen von Menschenhandel im Asylbereich (Fallbesprechung)	1. Serena Dankwa, Sozialantropologin, FIZ 2. Rosario Mastrosimone, Leiter Antenna profughi, Rechtsdienst des SOS Ticino 3. Charlotte Zihlmann und Sibel Can Uzun, Juristinnen, CSP-GE 4. Carlotta Santarossa, Menschenhandelsexpertin, IOM Italien 5. Angela Oriti und Anne Anserment Pagot, Ko-Direktorinnen Astrée 6. Susanne Seytter, Geschäftsführerin und Rebecca Angelini, Bereichsleiterin Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising, FIZ	De Fr oder It Fr En Fr De
15:45 - 16:15	Pause <i>Kaffe &amp; Kuchen</i>		
16:15 - 17:15	<b>Podium</b> - Maria Grazia Giammarinaro (SR UNO) - Vertreter der Bundesbehörden - Constantin Hruschka (SFH) - Muriel Beck Kadima (BVGer) - Nicolas Le Coz (ehem. GRETA) - Bärbel Heide Uhl (unabhängige Menschenrechtsexpertin) - Olaf Makaci (Psychiater)	Moderation Stella Jegher	Fr/En/De
17:15 - 17:30	<b>Schlussbemerkungen und Verabschiedung</b> durch die Veranstalterinnen	FIZ, Mayday, CSP-GE, Astrée	Fr/De